

## Lobpreis: Hannah – Maria

1Sam 2	Lk 1
1 Und Hanna betete und sprach: Mein Herz frohlockt in dem HERRN, erhöht ist mein Horn in dem HERRN. Mein Mund ist weit aufgetan über meine Feinde, denn ich freue mich deiner Rettung.	46 Und Maria sprach: Meine Seele erhebt den Herrn,
2 Keiner ist heilig wie der HERR, denn keiner ist außer dir; und kein Fels ist wie unser Gott.	47 und mein Geist frohlockt in Gott, meinem Heiland;
3 Häuft nicht Worte des Stolzes, noch gehe Freches aus eurem Mund hervor; denn ein Gott des Wissens ist der HERR, und von ihm werden die Handlungen gewogen.	48 denn er hat hingeblickt auf die Niedrigkeit seiner Magd; denn siehe, von nun an werden mich glücklich preisen alle Geschlechter.
4 Die Bogen der Helden sind zerbrochen, und die Strauchelnden haben sich mit Kraft umgürtet.	49 Denn große Dinge hat der Mächtige an mir getan, und heilig ist sein Name;
5 Die satt waren, dienen für Brot, und die hungrig waren, sind es nicht mehr. Sogar die Unfruchtbare hat sieben geboren, und die Kinderreiche ist dahingewelkt.	50 und seine Barmherzigkeit ist von Geschlecht zu Geschlecht für die, die ihn fürchten.
6 Der HERR tötet und macht lebendig; er führt in den Scheol hinab und führt herauf.	51 Er hat Macht ausgeübt mit seinem Arm; er hat die zerstreut, die in der Gesinnung ihres Herzens hochmütig sind.
7 Der HERR macht arm und macht reich; er erniedrigt und erhöht auch.	52 Er hat Mächtige von Thronen hinabgestoßen und Niedrige erhöht.
8 Er hebt aus dem Staub empor den Geringen, aus dem Kot erhöht er den Armen, um sie sitzen zu lassen bei den Edlen; und den Thron der Ehre gibt er ihnen als Erbteil. Denn des HERRN sind die Säulen der Erde, und auf sie hat er den Erdkreis gestellt.	53 Hungrige hat er mit guten Gaben erfüllt und Reiche leer fortgeschickt.
9 Die Füße seiner Frommen bewahrt er, aber die Gottlosen verstummen in Finsternis; denn nicht durch Stärke hat der Mensch die Oberhand.	54 Er hat sich Israels, seines Knechtes, angenommen, um seiner Barmherzigkeit zu gedenken
10 Der HERR – es werden zerschmettert werden, die mit ihm hadern; über ihnen im Himmel wird er donnern. Der HERR wird richten die Enden der Erde und Macht verleihen seinem König und erhöhen das Horn seines Gesalbten. –	55 (wie er zu unseren Vätern geredet hat) gegenüber Abraham und seiner Nachkommenschaft in Ewigkeit. –

